

Bau und Betrieb von Parkhäusern und Tiefgaragen

Fachtagung mit Best Practices
3./4. März 2020 in Düsseldorf



Besichtigung der
Parkierungsanlagen am Uni-
versitätsklinikum Düsseldorf
mit einem aufgestockten
Parkhaus und modernen
Parkabfertigungsanlagen

Expertengespräche

Exklusive Fachausstellung

- > **Parkhaus als Mobilitätsschnittstelle** – multimodale Nutzungen?
- > **Parken 4.0** – Neue Trends
- > **Nachhaltiges Bauen** – Variable Strukturen, hochwertige Baustoffe und Lifecycle
- > **Aufstocken und Umnutzen** – Möglichkeiten und Grenzen
- > **Optimierung des Betriebs von Parkbauten** – Nutzergerechte IT
- > **Alternative Antriebssysteme** im Parkhaus – Wasserstoff, Biokraftstoffe, ...
- > **Elektromobilität** – Upgrade und innovative Lösungen

Ihre Referenten sind u.a.: Volker Buchholz, Fraport AG | Daniel Deusch, PGS Parking- und Garagen-Service GmbH | Karl-Heinz Ellinghaus, parken 5.0 Consulting | Markus Handgrätinger, Mercedes-Benz FUELCELL GmbH | Dr. Ilja Irmischer, GIVT Gesellschaft für Innovative VerkehrsTechnologien mbH | Matthias Kintscher, Pfeifer Seil- und Hebeteknik GmbH | Johannes Lechner, Prof. Feix Ingenieure GmbH | Sebastian Lücke, WestWood Kunststofftechnik GmbH | Wigand Maethner, OPG Osnabrücker Parkstätten-Betriebsgesellschaft mbH | Maximilian Messing, evopark GmbH | Dr. André Molkenhain, Specht Kalleja + Partner Beratende Ingenieure GmbH | Andreas Palla, Willy Johannes Bau GmbH & Co. KG | Dietmar Struch, GSD Gesellschaft für Service-Dienstleistungen Düsseldorf mbH | Peter Todeskino, WBI Westfälische Bauindustrie GmbH | Dr. Jan Wehinger, MHP Management- und IT-Beratung GmbH | Jürgen Wenz, Wenz+Adam GmbH & Co. KG | Michaela Winter-Taylor, Gensler | Dr. Marc Zintel, Swiss Steel AG

Ihre Moderatorin: Angela Schiefenhövel, Leiterin Projektmanagement, GIVT Gesellschaft für Innovative VerkehrsTechnologien mbH

PLATINPARTNER:



ERSTER TAG: DIENSTAG, 3. MÄRZ 2020

9:15 Begrüßung durch die Moderatorin und Management Forum Starnberg

9:20 Change und Chance: Auswirkungen des Mobilitätswandels in Deutschland – auch auf die Parkbranche?

- > Veränderungen von Geschäftsmodellen in der Mobilität
- > Wandel des Nutzerverhaltens
- > Trends und Entwicklungen in der E-Mobilität
- > Auswirkungen des automatischen Fahrens auf das Servicegeschäft
- > Neue Formen der Mobilität – vertikale Mobilität

Dr.-Ing. Jan Wehinger, Partner, MHP Management- und IT-Beratung GmbH

10:00 Vom Parkhaus zum Mobilitäts-Hub

- > Immer mehr und differenziertere Anforderungen an den ruhenden Verkehr sind von den Städten zu erfüllen.
- > Eine zentrale und übergeordnete Funktion kann durch die bestehenden und zu errichtenden Parkbauten übernommen werden.
- > Übergeordnete Aufgaben des Umweltschutzes sind zu integrieren.
- > Der Modalsplit ändert sich, das Parkhaus muss hierzu eine Antwort bieten. Elektromobilität braucht eine Infrastruktur.
- > Die erforderlichen Skalierungschancen bietet – zumindest kurzfristig – nur das Parkhaus.
- > Das Parkhaus wird zur Schnittstelle zwischen den unterschiedlichsten Verkehrsmittel: Bahn, ÖPNV, PKW, Busse, Fernbusse, E-Bikes, Lastenbikes, Logistikzentrale und mehr

Karl-Heinz Ellinghaus, Inhaber, parken 5.0 Consulting

10:40 Aktuelle Aspekte bei der Planung moderner, gebrauchstauglicher Parkbauten: Einige aktuelle Aspekte aus dem Novellierungsprozess von Regelwerken und auch eigene Ideen ...

- > Differenzierte Qualitäten bei der Bemessung von Parkbauten und damit erzielbare Qualitätsmerkmale
- > Bemessungsfahrzeug versus Maximalfahrzeug
- > Stützenfreie/stützenarme Bauweisen als Grundvoraussetzung für nachhaltige Variabilität
- > Ansätze für die Planung automatisiert befahrbarer Parkbauten

- > Parken von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben von Biokraftstoffen bis hin zu Wasserstoff
- > Ausgewählte Hinweise zum Fahrradparken

Dr.-Ing. habil. Ilja Irmischer, Geschäftsführer, GIVT Gesellschaft für Innovative VerkehrsTechnologien mbH, ö.b.u.v. Sachverständiger

11:30 Kommunikations- und Kaffeepause

11:50 Wohnungsnot, Verkehrswenden und Internet-handel – Treiber für Umnutzung von öffentlichen Autoparkhäusern in Citylagen?

- > Zukunft des Autoparkens aus Sicht des Referenten
 - Flächenkonkurrenzen
 - Verkehrswende
 - Städtebauliche Perspektiven des innerstädtischen Einzelhandels
- > Umnutzung von Parkhäusern am Beispiel der Stadt Münster
 - Umnutzung des Parkhauses Stubengasse: Handel und Wohnen statt Parken
 - Umnutzung des Parkhauses Bremer Platz: Fahrräder statt Autos
- > Ausblick

Peter Todeskino, Geschäftsführer, WBI Westfälische Bauindustrie GmbH

12:30 Praxisvorführung: PMMA Oberflächenschutzsysteme für begeh- und befahrbare Oberflächen

- > Live-Verarbeitung am Modell
- > Detailgetreuer Ablauf einzelner Arbeitsschritte
- > Darstellung der Produkt- und Verarbeitungseigenschaften
- > Möglichkeiten der Oberflächengestaltung

Sebastian Lücke, Vertrieb und Technik Parken, WestWood Kunststofftechnik GmbH

13:00 Gemeinsames Mittagessen

14:00 Umfassende Bauwerkserkundung von Großgaragen als Voraussetzung optimierter Instandsetzungen

- > Erster Schritt: Bestandsunterlagen
- > Motivation der Erkundungen
- > Multifunktionale Erkundung, der Schritt zur Zustandsdiagnose
- > Zweckmäßige Bauwerksuntersuchungen in Qualität und Quantität
- > Zerstören oder zerstörungsfrei?
- > Neue Verfahren und Methoden
- > Effekte auf die Instandsetzung

Dr. André Molkenthin, Geschäftsführer, Specht Kalleja + Partner Beratende Ingenieure GmbH

14:40 Lebenszykluskostenbetrachtungen für chloridexponierte Bauteile in Parkbauten

- > Betrachtung verschiedener Varianten nach DBV-Merkblatt
- > Nichtrostende Bewehrung als Alternative zu üblichen Beschichtungen
- > Lebensdauerberechnungen
- > Lebenszykluskostenbetrachtungen
- > Entscheidungshilfe für wirtschaftlichere und dauerhaftere Ausführungen

Dr. Marc Zintel, Business Development Manager, Swiss Steel AG

15:10 Wasserstoff-Brennstoffzellen-Fahrzeuge Besonders umweltfreundliche Elektroautos mit großer Reichweite und kurzen Tankzeiten sowie deren Eignung für Parkhäuser und Tiefgaragen

- > Der Mercedes GLC F-Cell – erster Brennstoffzellen-Plug-In-PKW der Welt
- > Wasserstoff tanken und Wasserstoff-Infrastruktur
- > Wasserstoffsicherheit im Brennstoffzellenfahrzeug

Markus Handgrätiger, Teamleitung, Mercedes-Benz FUELCELL GmbH

15:50 Kommunikations- und Kaffeepause

16:10 Aktuelle Erfahrungen eines spezialisierten Betreibers

- > Digitalisierungskomfort für Parkkunden
- > Kennzeichenerkennung
- > Elektronische Bezahlverfahren
- > XXL Stellplätze – Integration in bestehende Parkflächen
- > E-Mobilität – Parkhausbetreiber als EVU
- > Neues Dauerparktarifkonzept im Kontext zur Strategie Elektromobilität und Quartiersgaragen

Wigand Maethner, Geschäftsführer, OPG Osnabrücker Parkstätten-Betriebsgesellschaft mbH

16:50 reLAST – Highspeed Reinforcement System Ein effizientes System zur nachträglichen Verstärkung von Brücken, Tunneln, Unterführungen, Parkhäusern und Gebäuden

- > Notwendigkeit von Verstärkungsmaßnahmen
- > Wirkungsprinzip der Betonschraube
- > Forschung zur Verstärkung von Bauwerken mit Betonschrauben
- > Bemessungsmodelle und bauaufsichtliche Zulassungen
- > Referenzobjekte

Johannes Lechner, Projektleitung Bauwerksverstärkung
Prof. Feix Ingenieure GmbH

17:30 Instandhaltung von Parkbauten aus Betreibersicht

- > Portfolio an Parkbauten und Nutzungsarten am Flughafen Frankfurt am Main
- > Betriebliche Rahmenbedingungen für die Instandhaltung
- > Besondere Beanspruchung der Bauteile in Parkbauten
- > Instandhaltungsstrategien
- > Instandsetzung und Modernisierung im laufenden Betrieb

Volker Buchholz, Bestands- und Projektmanagement Parkierungsanlagen, Fraport AG

18:10 Serviceleistungen bei automatischen Parksyste- men

- > Inspektion oder Full-Service
- > Reinigung
- > Reparatur, bzw. Sanierung
- > Praxisbeispiele

Daniel Deusch, Technischer Vertrieb, PGS Parking- und Garagen-Service GmbH

18:40 Get-together im Hotel im Bereich der Ausstellung

Wir laden Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten und Teilnehmern – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch, Networking und Kontakte am Ende der Veranstaltung.

ZWEITER TAG: MITTWOCH, 4. MÄRZ 2020

9:00 Parkhäuser mit Spannbetondecken, Hybridbeam-Trägern und Gussasphalt – die nachhaltige Alternative?

- > Kurzvorstellung des Gesamtkonzepts mit seinen Besonderheiten
- > Konstruktion von Parkhäusern als Slim floor
- > Decken aus Spannbeton
- > Hybridbeam-Träger
- > Oberflächenschutzsystem aus Gussasphalt und dessen innovative Möglichkeiten
- > Ansätze für eine spätere Umnutzung der Bauwerke?
- > Kosten im Lebenszyklus

Andreas Palla, Senior Sales Manager, Willy Johannes Bau GmbH & Co. KG

Matthias Kintscher, Leitung Geschäftsbereich Bautechnik, Pfeifer Seil- und Hebeteknik GmbH

9:40 Urbane Mobilität im Umbruch – Parken 'reimagined'

- > Urbane Mobilität von heute
- > Wandel durch Innovation
- > Perspektiven für unsere Städte
- > Auswirkungen auf den Immobilienmarkt
- > Zukunftsorientierte Planung und Umnutzung

Michaela Winter-Taylor, Leiterin für Stadtstrategien und Stadtplanung, Gensler, London

10.15 Kommunikations- und Kaffeepause

10.45 Parken als integraler Bestandteil des Dienstleistungsportfolios am Beispiel des Universitätsklinikums Düsseldorf

- > Status quo und Leitlinien der Entwicklung des Universitätsklinikums Düsseldorf
- > Rolle der klinischen Dienstleistungen bei einem Universitätsklinikum
- > Vorteile der internen Erbringung der Dienstleistungen in einer eigenen Wirtschaftseinheit
- > Parken als integrale Aufgabenstellung
- > Strukturen der Parkraumbewirtschaftung auf dem Campus und in Parkhäusern
- > Innovative Technologien – E-Mobilität innerbetrieblich und extern, moderne Parkabfertigung

Dietmar Struch, Geschäftsführer, GSD Gesellschaft für Service-Dienstleistungen Düsseldorf mbH

11:30 Aufstockung von Bestandsparkhäusern am Beispiel des Parkhauses im Universitätsklinikum Düsseldorf

- > Spezifik der Aufstockung von Bestandsparkhäusern
- > Ertüchtigung und Modernisierung des Bestandsparkhauses als Grundaufgabe
- > Mögliche Konflikte aus der Relevanz unterschiedlicher Standards aus dem Bestand und Umsetzung der heutigen Regeln der Technik
- > Geeignete Bauverfahren
- > Möglichkeiten der ganzheitlichen Modernisierung
- > Projektbeispiel: Parkhaus im Universitätsklinikum Düsseldorf

Jürgen Wenz, Geschäftsführer, Wenz+Adam GmbH & Co. KG

12.10 Vom Start up zum Vorreiter für digitale Parklösungen

- > Cashless, stressless, seamless – Parken als integraler Bestandteil smarterer Mobilität
- > Parken. Nur einfacher – Wie ein Startup die Branche revolutioniert
- > Moving forward – von der App zum Vorreiter für digitale Parklösungen

- > Get connected – Parkraumbetreiber und Mobilitätsanbieter vernetzen
- > Potenziale erkennen und nutzen – Dauerparkverwaltung digitalisieren
- > Parkraumbewirtschaftung im Wandel – Markttrends und Herausforderungen
- > Das Parkhaus als Mobilitätshub – ein Ausblick
- > Projektbeispiel: Universitätsklinikum Düsseldorf

Maximilian Messing, Geschäftsführer Produkt & EDV, evopark GmbH

12:50 Gemeinsames Mittagessen

13:50



Abfahrt: SPECIAL

Besichtigen Sie mit uns die Parkraumbewirtschaftung und das Parkhaus auf dem Campus des Universitätsklinikums Düsseldorf

13:50 Bustransfer zum Universitätsklinikum Düsseldorf/ Parkhaus

14:20 Besichtigung (in zwei Gruppen) des aufgestockten Parkhauses mit dem neuen Entrée zum Universitätsklinikum Düsseldorf sowie der Parkraumbewirtschaftung auf dem Campus

ca. 15:30 Ende der Veranstaltung und Bustransfer vom Universitätsklinikum Düsseldorf über den Hauptbahnhof Düsseldorf zum Tagungshotel

IHRE MODERATORIN



Angela Schiefenhövel ist seit 2009 bei der GIVT mbH im Bereich Projektmanagement tätig und mit allen Bereichen der Parkraumplanung vertraut. Zuvor war sie fünf Jahre als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Wirtschaftsgeographischen Institut der Humboldt Universität zu Berlin beschäftigt und u.a. verantwortlich für das EU Projekt „city parking in europe“. Sie ist Mitautorin des zweibändigen „Handbuch und Planungshilfe: Parkhäuser und Tiefgaragen“.

IHRE REFERENTEN



Volker Buchholz ist seit 1997 Mitarbeiter der Fraport AG. In den ersten 14 Jahren war er mit der Betriebs- und Funktionsplanung im Fachbereich Parkraummanagement beschäftigt und konnte dort alle Facetten der baulichen/betrieblichen Anforderungen an Parkierungsanlagen kennenlernen. Seit nun acht Jahren ist er beim

Zentralen Infrastrukturmanagement der Fraport AG mit dem Bestands- und Projektmanagement für die Instandhaltung der Parkbauten betraut, dies mit dem Schwerpunkt der baulichen Instandhaltung der Gebäudesubstanz. Seine Erfahrung aus Betreiber-, bzw. Bauherrensicht durfte er als Mitautor bei der Erarbeitung diverser Merkblätter (bspw. DBV-Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“) mit einbringen.



Daniel Deusch ist seit über 10 Jahren bei der PGS Parking- und Garagen-Service GmbH tätig. Schwerpunktmäßig ist er im technischen Vertrieb tätig und zuständig für die Beratung, Planung und Durchführung von sämtlichen Maßnahmen rund um Parksyste



Karl-Heinz Ellinghaus hat 40 Jahre Berufserfahrung, davon 25 Jahre in der Parking-Branche, 20 Jahre als Geschäftsführer und ist seit 2018 Berater im Bereich Planen, Bauen und Betrieb für Anlagen des ruhenden Verkehrs. Er ist u.a. Mitglied im Bundesverband Parken Köln, langjährige Tätigkeit im Vorstand, z. Zt. Mitglied

im technischen Ausschuss, arbeitet in diversen Gremien mit (u.a. DIN Berlin „DIN 67528 Beleuchtung von Parkhäusern“, Deutscher Beton- und Bautechnikverein Berlin, Merkblatt Parkhäuser und Tiefgaragen 2018, Technische Akademie Esslingen) und ist Mitglied in Preisgerichten für Parkbauten.



Markus Handgrättinger ist seit 2018 Leiter des Teams Antriebsstrangkonzepete Brennstoffzelle & Safety bei der Mercedes-Benz FUELCELL GmbH. Er hat damit die Verantwortung für die Auslegung von Brennstoffzellen-Antriebssträngen in verschiedenen mobilen Applikationen sowie für die Umsetzung der Anforderungen an

die Produktsicherheit. Markus Handgrättinger war u.a. beteiligt an der Systementwicklung der Mercedes-Benz A-Klasse F-CELL, der Mercedes-Benz B-Klasse F-CELL und zuletzt an der Entwicklung des Mercedes-Benz GLC F-CELLs.



Dr.-Ing. habil. Ilja Irmischer ist seit 1993 der geschäftsführende Gesellschafter der GIVT mbH, die sich seitdem als hersteller- und betreiberunabhängiges Ingenieur- und Planungsbüro auf dem Gesamtgebiet des ruhenden Verkehrs profiliert hat und international tätig ist. Einen besonderen Tätigkeitsschwerpunkt bildet

dabei die Planung von Parkbauten aller Art und von automatischen Parksyste



Dipl.-Ing. Matthias Kintscher, Studium 1980 Bauingenieurwesen Universität Stuttgart mit Vertiefungsrichtung „Konstruktiver Ingenieurbau“. Drei Jahre wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Massivbau. Wechsel 1990 in die Industrie zu PFEIFER nach Memmingen als Entwicklungsingenieur. Später technischer Leiter im

Geschäftsbereich Bautechnik der PFEIFER-Gruppierung mit Prokura.

Ab 2002 bis heute Geschäftsbereichsleiter der PFEIFER Bautechnik. Ehrenamtliche Mitwirkung in diversen Verbänden und Gremien für Normen der Befestigungstechnik, Bewehrungsanschlüsse und für Richtlinien zu Transportankersystemen und Industriebeteiligter an diversen Forschungsprojekten. Mehrere Vorträge bei internationalen Veranstaltungen.



Johannes Lechner ist Projektleiter für Bauwerksverstärkung, insbesondere mit Betonschrauben, bei der Prof. Feix Ingenieure GmbH in München. Neben der Planung von Verstärkungsmaßnahmen im Hoch- und Ingenieurbau wird von ihm dort auch das neue Verstärkungssystem mit Betonschrauben kontinuierlich

weiterentwickelt. Seine Forschungsarbeiten an der Universität Innsbruck zum Thema Querkraftverstärkung mit Betonschrauben schloss er mit Promotion ab und erhielt für diese Arbeiten unter anderem den „Best-Lecture“-Award bei der fib-Tagung in Tokio, 2016. Ebenfalls konnte er den zweiten Platz im Euregio JungforscherInnen Preis beim Europäischen Forum Alpbach 2017 erzielen.



Sebastian Lücke ist seit 2016 bei der WestWood Kunststofftechnik GmbH. Bereits seit 2011 ist er in der Bauchemie tätig. Sebastian Lücke ist verantwortlich für den Fachbereich „Parken“. Neben der Unterstützung des eigenen Vertriebsteams ist er zuständig für die bundesweite technische Beratung von Ingenieur- und

Architekturbüros, Bauherren und Parkhausbetreibern.



Wigand Maethner ist seit 2016 Geschäftsführer der OPG (Osnabrücker Parkstätten-Betriebsgesellschaft mbH). Zuvor war er als Bereichsleiter Mitglied der Geschäftsleitung der NordWestBahn, Deutschlands größte private Eisenbahngesellschaft. Außerdem bringt er Erfahrung aus Leitungsfunktionen in Markenartikelunter-

nehmen, der IKT-Branche und dem ÖPNV mit. Wigand Maethner hat sich die Themen „Digitalisierung“ sowie „Weiterentwicklung der OPG für die Mobilität von morgen“ ganz oben auf die Agenda gesetzt.



Maximilian Messing hat früh erkannt, dass Digitales Parken ist ein zentrales Element der Mobilität von morgen ist. Nach dem BWL-Abschluss gründete er im Alter von 25 Jahren gemeinsam mit drei Kommilitonen die evopark GmbH. Ziel war es, das Parken für Autofahrer deutlich zu vereinfachen. Seither wurde das Kölner

Unternehmen mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. evopark bietet digitale End-to-End Lösungen für Parkhausbetreiber und Mobilitätsdienstleister. Maximilian Messing setzt sich als Geschäftsführer dafür ein, den Komfort und die Nutzbarkeit der evopark Lösungen für B2B-Kunden sowie Endkunden zu maximieren. Seit Anfang 2016 gehört evopark zur Scheidt & Bachmann Gruppe. Zusätzlich zu seinem Engagement für evopark gestaltet Maximilian Messing die Digitalstrategie des Parkensegments von Scheidt & Bachmann entscheidend mit.



Dr. André Molkenhain ist Geschäftsführer bei Specht Kalleja + Partner Beratende Ingenieure GmbH und öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der IHK für Schäden an Gebäuden. Seine berufliche Tätigkeit begann er nach dem Studium bei der STRABAG Bau AG und ist seit 2000 bei Specht Kalleja + Partner

Beratende Ingenieure GmbH.

IHRE REFERENTEN



Dipl.-Ing. Andreas Palla ist Senior Sales Executive bei der Willy Johannes Bau GmbH & Co. KG. Zuvor war er ab 2014 Leiter Baustrukturen, Design & Entwicklung bei der DW Systembau GmbH. Dabei hatte er folgenden Schwerpunkt: Projektentwickler, Investoren und Architekten, die zukunftstaugliche und flexible Gebäude und Parkhäuser planen in der Entwurfsphase zu unterstützen. 2005 war er Gebietsverkaufsleiter bei der DW-Systembau GmbH mit dem Arbeitsschwerpunkt Vertrieb von Spannbetonfertigdecken in Westdeutschland. Vor acht Jahren gründete er das ParkRaum-Konzept.



Dietmar Struch übernahm 2009/2019 am Universitätsklinikum Düsseldorf – AöR – die Geschäftsführung der Servicegesellschaften, GKD Gesellschaft für klinische Dienstleistungen Düsseldorf mbH, die GSD Gesellschaft für Service-Dienstleistungen Düsseldorf mbH und die UKM Universitätsklinikum Düsseldorf Medical Services GmbH. Davor sammelte er als Geschäftsführer in verschiedenen großen Dienstleistungsunternehmen umfangreiche Managementenerfahrungen (u.a. Dussmann, ISS).



Peter Todeskino war von 2005 bis 2017 Stadtrat für Stadtentwicklung und Umwelt (Stadtbaurat) sowie Bürgermeister der schleswig-holsteinischen Landeshauptstadt Kiel. Am 17. Mai 2018 wählte der Rat der Stadt Münster ihn zum Geschäftsführer der Westfälischen Bauindustrie GmbH, Münster (WBI). Als Stadtrat war er in Kiel ab 1. Juni 2005 zuständig für den Umwelt- und Klimaschutz, für alle städtischen Liegenschaften (Immobilienwirtschaft und Grünflächen), für die Planung und den Bau der Verkehrsanlagen und Entwässerung (Tiefbauamt), für die Stadt- und Landschaftsplanung sowie für die Bauaufsicht einschließlich Denkmalschutz und Geodaten. Seit dem 1. Juli 2018 führt er die Geschäfte der WBI. Die städtische Tochtergesellschaft der Stadt Münster realisiert Infrastrukturmaßnahmen, sie betreibt acht Parkhäuser und bewirtschaftet mehrere Nahversorgungszentren.



Dr.-Ing. Jan Wehinger ist studierter Wirtschaftsingenieur Maschinenbau und promovierte an der TU Braunschweig zum Thema „Management lebenszyklusorientierter Innovationssysteme“. Nach verschiedenen Stationen bei der Volkswagen AG (Zukunftsforschung Technologiefrüherkennung und Innovationsmanagement, Volkswagen Coaching) wechselte er zu MHP – A Porsche Company und verantwortet dort als Senior Manager den Bereich Digital Innovations & Frontloading.



Jürgen Wenz, Dipl. Bauingenieur (FH), ist Gesellschafter/Geschäftsführer bei der WENZ+ADAM GmbH+Co. KG. Er verfügt über mehr als 40 Jahre Erfahrung in anspruchsvollen Hochbauprojekten, davon allein 30 Jahre in leitender Position für namhafte Parkhausbauunternehmen. Seit 10 Jahren bietet er mit der WENZ+ADAM GmbH+Co. KG Parkraum-Lösungen in Stahl-Verbundbauweise – von der Planung bis zur schlüsselfertigen Realisierung an. Er ist außerdem Mitglied im Organisationsforum des „Kolloquiums Parkbauten“ der Technischen Akademie Esslingen.



Michaela Winter-Taylor studierte Architektur an der TU München und ergänzte dieses um einen Master in Urban Environmental Management am Asian Institute of Technology. Heute leitet sie das Städteteam für Gensler in London. Mit einem umfangreichen Verständnis für die treibenden Kräfte hinter den Branchentrends arbeitet sie zusammen mit dem öffentlichen und privaten Sektor, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Städte in einem immer herausfordernden Umfeld zu steigern. Ihr Fokus ist auf komplexe innerstädtische Projekte, in denen die Integration von Infrastruktur mit dem städtischen Wachstum in Einklang zu bringen ist. Gemeinsam mit einem kreativen Team von Architekten, Städteplanern und Landschaftsarchitekten werden innovative Strategien und Konzepte entwickelt, die Impulse für die Zukunftsentwicklung von Orten setzen. Nach einer einjährigen Beraterfunktion für das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) kam sie 2012 wieder zu Gensler.



Dr. Marc Zintel ist seit 2017 Business Development Manager für die Bauprodukte der Swiss Steel AG in Deutschland und entwickelt dort den Markt für den neuen nichtrostenden Bewehrungsstahl „Top12“. Dr. Zintel ist promovierter Baustoffingenieur und besitzt zusätzlich einen „MBA and Eng.“ von der Hochschule München. Bevor er zur Swiss Steel AG stieß, war er als Führungskraft im Marketing Management Team einer Premiummarke der BASF-Bauchemie tätig. Seine Publikationsliste umfasst aktuell über 20 fachbezogene nationale und internationale Vorträge, bzw. Veröffentlichungen und er wurde u.a. mit dem Nachwuchsförderpreis von Ernst & Sohn ausgezeichnet.

PLATINPARTNER



Die Swiss Steel AG ist einer der führenden Anbieter von Qualitäts-, Edel- und Automatenstahllösungen und Teil der SCHMOLZ + BICKENBACH Gruppe. In der Bauindustrie ist die Swiss Steel AG ein bekannter Anbieter von Spezialbewehrungen. Mit Top12 bietet die Swiss Steel AG einen neuen nichtrostenden Betonstahl an, der Bauwerke zuverlässig vor Korrosion schützt. Mit Top700 und einer zugehörigen Streckgrenze von 700 MPa werden neue Anwendungen im Hochbau möglich.

www.swiss-steel.com



Gegründet im Mai 1999 in Minden, befindet sich der heutige Sitz des Unternehmens im ostwestfälischen Petershagen. In der ca. 4.000 m² großen Produktionsstätte mit einer Kapazität von ca. 5.000 t pro Jahr produziert WestWood Systemlösungen aus PMMA-Harzen. Kunden aus Deutschland und 15 weiteren Ländern schätzen die partnerschaftliche Zusammenarbeit. Für WestWood keine leere Worthülse, sondern „gelebte Philosophie“. Die Anforderungen der Kunden stehen stets im Vordergrund, aber nicht um jeden Preis! Das Ziel ist es nicht, der Billigste zu sein. WestWood bietet Systemlösungen, die ihren Preis wert und nachhaltig optimal sind. www.westwood.de



WÖHR Autoparksysteme GmbH - Wegweiser für verdichtete Parkraumlösungen. Bereits 1959 hatte WÖHR die Vision des einfachen und platzsparenden Parkens. Aus einer Vision wurde Realität: Mittlerweile bietet das Unternehmen die weltweit größte eigene Produktpalette an, von klassischen Lösungen mit zwei übereinander abgestellten Fahrzeugen bis hin zu Großprojekten mit 1.000 und mehr Stellplätzen auf automatischen Parksystemen. Heute stehen mehr als 500.000 Stellplätze weltweit für die Kompetenz und Zuverlässigkeit des Unternehmens. Durch eine schnelle Umsetzung der Kundenwünsche ist WÖHR der richtige Partner bei der Auswahl kundenspezifischer Parksysteme. www.woehr.de



Die Firma Würth, gegründet im Jahr 1945, ist Weltmarktführer im Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial. Über 77.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 400 Gesellschaften in mehr als 80 Ländern vertreten. Wir unterstützen über 540.000 Kunden aus dem Handwerk, Bau und der Industrie. Die Lösung technischer Herausforderungen sowie innovative Dienstleistungen sind auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden abgestimmt. Die persönliche Beziehung zwischen uns und unseren Kunden ist das Herzstück jeder Partnerschaft. So werden wir unserer Unternehmensstrategie gerecht „Nah. Näher. Würth!“ www.wuerth.com

GOLDPARTNER



Multiguide entwickelt Parkleitsysteme für Parkhäuser und Freiflächen. Dynamische LED-Schilder weisen den Autofahrern den schnellsten Weg zu einem freien Parkplatz. Kernprodukt ist die Sensorik zur genauen Erfassung der Belegung. Entsprechend der projektspezifischen Anforderungen wird eine optimale Sensortechnologie ausgewählt (Ultraschall, IR, Kamera, kabelgebunden, Funk, WLAN etc.) und über die zentralen Software gesteuert. Nummernschilderkennung, Smartphone Apps und Car Finder Systeme komplementieren das Produktportfolio. Das System ist skalierbar und erlaubt den autarken Einsatz in kleinen Parkhäusern sowie den komplexen Betrieb an Flughäfen. Schnittstellen zu E-Tankstellen, Gebäudetechnik oder Schrankensystemen erlauben eine optimale Nutzung des Parkraums. www.multiguide.com

HIER KÖNNEN SIE IHR UNTERNEHMEN PRÄSENTIEREN!

Haben Sie Interesse, auf dieser Veranstaltung als Aussteller aufzutreten? Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer unmittelbaren Zielgruppe in direkten Kontakt zu treten!

Wünschen Sie weitere Informationen, wie eine genaue Zielgruppenanalyse, detaillierte Leistungsinhalte oder individuelle Einbringungsmöglichkeiten, wenden Sie sich vertrauensvoll an mich. Ich helfe Ihnen gerne.



Kai Linde
Telefon: +49 8151 2719-35
kai.linde@management-forum.de

INHOUSE-SCHULUNGEN UND EINZELCOACHINGS:

Zu den Inhalten dieser Fachkonferenz und vielen weiteren Themen bieten wir individuell auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Inhouse-Schulungen und individuelle Einzelcoachings an.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein unverbindliches, auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Angebot.

Ihr Ansprechpartner:

Peter Bartl, Telefon: +49 8151 2719-0,
E-Mail: peter.bartl@management-forum.de

INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an Entscheider, die sich mit dem Neu- oder Umbau und dem Betrieb von Parkhäusern und Tiefgaragen befassen, an Mitglieder des Vorstands, der Geschäftsführung sowie Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Bau, Gebäudemanagement, Facility Management, Technische Gebäudeausrüstung, Haustechnik und Immobilien. Angesprochen sind außerdem Ingenieur- und Architekturbüros sowie Industrie- und Dienstleistungsunternehmen.

SO MELDEN SIE SICH AN

> per Telefon: +49 8151 2719-0 > per Telefax: +49 8151 2719-19 > per E-Mail: info@management-forum.de
> per Internet: www.management-forum.de/parken > per Post: Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Gebühr für die zweitägige Fachtagung beträgt € 895,- zzgl. gesetzlicher MwSt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

Dienstag, 3. März und Mittwoch, 4. März 2020 in Düsseldorf: Radisson Blu Scandinavia Hotel, Karl-Arnold-Platz 5, D-40474 Düsseldorf, Reservations.duesseldorf@radissonblu.com, Tel. +49 211 45533500, Zimmerpreis: € 149,- inkl. Frühstück.

ZIMMER-RESERVIERUNG

Für diese Veranstaltung steht Ihnen im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Buchung rechtzeitig und direkt im Hotel unter Berufung auf Management Forum Starnberg vor. Der Zimmerpreis ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

REGISTRIERUNG

Der Veranstaltungs-Counter ist ab ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.


RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für > professionelle Planung, Organisation und Durchführung > Zusammenarbeit mit namhaften Referenten > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte.

ANREISE

 Mit der Deutschen Bahn ab € 54,90 deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg! (Einfache Fahrt mit Zugbindung inklusive City Ticket zur Nutzung in bestimmten Tarifzonen des ÖPNV für An- und Abreise in 126 Städten, solange der Vorrat reicht).
Infos unter: www.management-forum.de/bahn

ANSPRECHPARTNER/INNEN: „Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.“



Gundula Schwan
Geschäftsführerin
Tel.: +49 8151 2719-28

gundula.schwan@management-forum.de



Kai Linde
Ausstellung & Sponsoring
Tel.: +49 8151 2719-35

kai.linde@management-forum.de



Christine Cooper-Busch
Konferenz-Koordination
Tel.: +49 8151 2719-23

christine.cooper-busch@management-forum.de



Elisabeth di Muro
Anmeldung
Tel.: +49 8151 2719-0

elisabeth.dimuro@management-forum.de

Fax +49 8151 2719-19, www.management-forum.de/parken



Bitte Coupon im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich für die Fachtagung **Bau und Betrieb von Parkhäusern und Tiefgaragen**

3./4. März 2020 in Düsseldorf an.

Ich bin interessiert an Ausstellungs- oder Sponsoringmöglichkeiten. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Management Forum
Starnberg GmbH
Frau Elisabeth Di Muro
Maximilianstraße 2b
D-82319 Starnberg

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 8151 2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter www.management-forum.de/mfs-datenschutz/ einsehen. *Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Des Weiteren erteilen Sie uns als Veranstalter die Erlaubnis, während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden.